



Wetterlage und Wetterentwicklung: Am Donnerstag füllte sich ein Tiefdruckgebiet über Mitteleuropa auf. Dabei fielen in Mitteldeutschland verbreitet ergiebige, zum Teil gewittrige Niederschläge; so meldet Leipzig und der Collm-Berg 27 mm und Gera 26 mm, während in Magdeburg nur 0,6 mm in 24 Stunden gemessen werden konnten. Bei der anhaltenden Zufuhr kühler Meeresluft und der starken Bewölkung erreichten die Höchsttemperaturen nur knapp 20 Grad, während die nächtlichen Tiefstwerte vielfach bei 10 Grad lagen. Infolge kräftigen Druckfalls im Raume Island - Mittlerer Atlantik verlagert sich der hohe Druck nach West- und Mitteleuropa. Damit kann sich in Mitteleuropa eine Wetterbesserung durchsetzen, zumal sich über Südwesteuropa ein Höhentief abzuschneiden scheint.

Vorhersage für Sonnabend, ausgegeben am Freitag um 12 Uhr: Bei schwachen bis mässigen Winden um Südwest wechselnd bewölkt und im nördlichen Mitteldeutschland noch leichte Niederschlagsneigung. Tageshöchsttemperaturen um oder wenig über 20 Grad, Tiefstwerte nachts 13 bis 15 Grad.

weitere Aussichten: Überwiegend freundlich und mässig warm, jedoch nicht ganz beständig.

Da.